

Schützenstraße 12
58511 Lüdenscheid

E-Mail: info@wilesco.de
www.wilesco.de

Wichtig!

Die Maschine niemals ohne Feder-
sicherheitsventil betreiben
Nur Wilesco-Dampfmaschinenöl
verwenden.



D 32
1000 ml
230 V AC
900 W

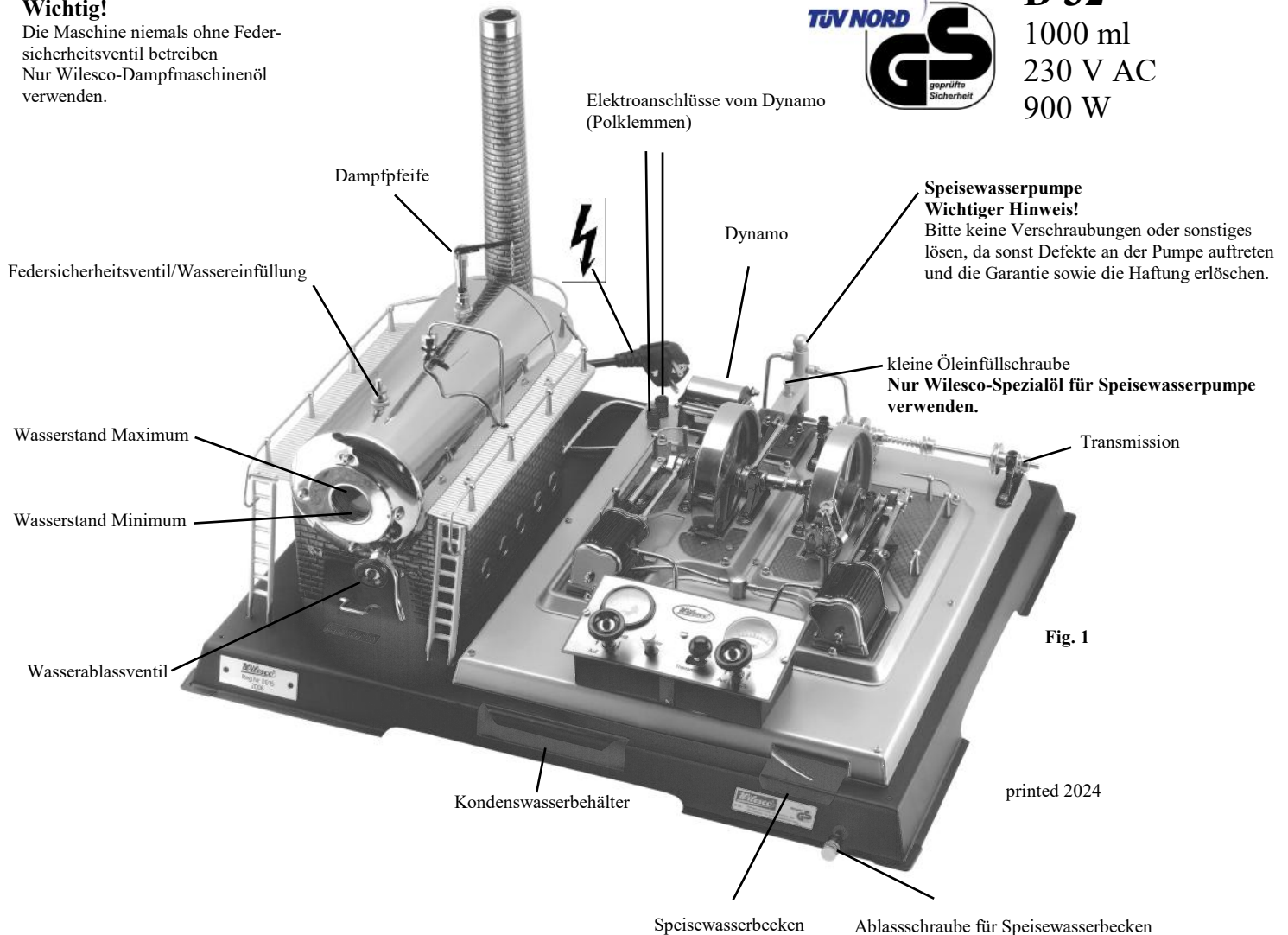
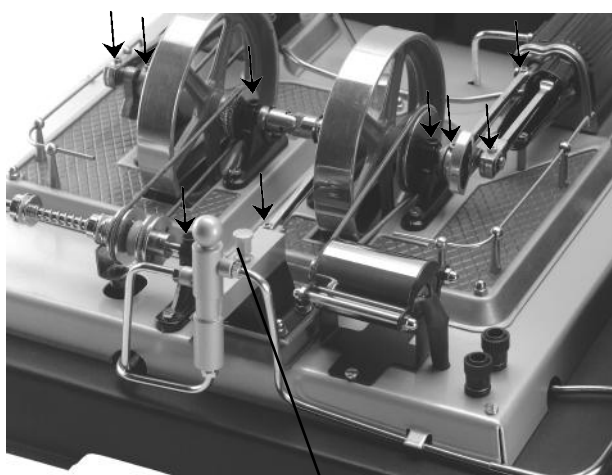


Fig. 1

printed 2024

Fig. 2



Alle Ölerbohrungen ölen
(siehe auch unter Punkt 15).

kleine Öleinfüllschraube

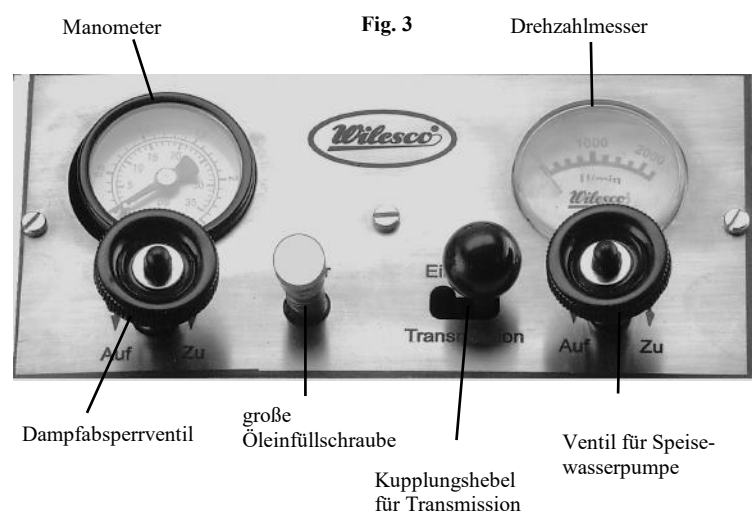


Fig. 3



Achtung!

Vor Inbetriebnahme des Dampfmodells diese Bedienungsanleitung genau lesen und beachten: Wichtige Hinweise und Sicherheitsmaßnahmen zu Ihrer eigenen Sicherheit:



1. Aus Sicherheitsgründen sollen Kinder erst ab 8 Jahren und nur unter Aufsicht von Erwachsenen die Dampfmaschine in Betrieb nehmen und benutzen. Die Dampfmaschine kann von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und mangelnden Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Dampfmaschine unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben. Die Reinigung und Wartung darf nur durch Erwachsene erfolgen bzw. durch Kinder ab 8 Jahren, die beaufsichtigt werden. Die Dampfmaschine sowie seine Anschlussleitung sind von Kindern jünger als 8 Jahren fernzuhalten. Während des Betriebes der Dampfmaschine und bis zur vollständigen Abkühlung muss das Modell ständig unter Beobachtung stehen.

2. Jede Unregelmäßigkeit beim Betrieb der Dampfmaschine darf nur von einem autorisierten Fachhändler oder von der Firma WILESCO selbst beseitigt werden, ansonsten erlischt jegliche Gewährleistung und Haftung.

3. Jede eigenmächtige Veränderung, Reparatur oder Manipulation - abweichend von der Gebrauchsanweisung - führt zum Ausschluss der Haftung. Dies gilt insbesondere für alle Dampfdruck führende Bauteile.

4. Die unter Dampfdruck stehenden Teile, wie Dampfkessel, Federsicherheitsventil usw. verlassen unser Werk nur nach einer 100%igen Kontrolle. Das Federsicherheitsventil darf nicht verstellt werden. Ein Betrieb der Dampfmaschine ohne Federsicherheitsventil ist nicht zulässig. Das Federsicherheitsventil muss vor jedem Betrieb durch das Zusammendrücken der Feder oder ein kurzes Ziehen an der oberen Ventilstange geprüft werden. Sollten sich Kalkrückstände durch kalkhaltiges Wasser am Federsicherheitsventil festgesetzt haben, so ist das Ventil sofort auszutauschen.

5. Übertemperaturen: Funktionsbedingt treten am Kessel, Kesselgehäuse, Federsicherheitsventil, Dampfleitungen usw. höhere Temperaturen auf. Vorsicht, nicht berühren! Es besteht Verbrennungsgefahr!

6. Schutzmaßnahmen: Während des Betriebes ist dafür Sorge zu tragen, dass Kinder nicht in bewegliche Maschinenteile greifen.



7. Gefahr beim Heizen ohne genügend Wasser im Kessel: Es ist stets darauf zu achten, dass die Dampfmaschine nicht ohne ausreichende Wasserfüllung im Kessel in Betrieb gesetzt wird. **Der Wasserstand muss in dem Schauglas immer mindestens am unteren Rand sichtbar sein,** da sonst die Gefahr besteht, dass der Heizkörper überlastet wird und der Kessel Schaden nehmen kann. Daraus entstehende Reklamationen, Schäden und Folgeschäden können nicht anerkannt werden. Sollten am Kessel

oder an den Armaturen Undichtigkeiten auftreten, aus denen Wasser oder Dampf austritt, so ist die Dampfmaschine **sofort außer Betrieb zu setzen**

8. Die Dampfmaschine nur mit ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen und auf nicht temperatur- und schmutzempfindlichen Untergründen betreiben.

9. Bei Beschädigung des Schauglases, z.B. durch Kratzer, die Dampfmaschine nicht mehr benutzen. Das defekte Schauglas nur vom autorisierten Fachmann oder von der Firma WILESCO auswechseln lassen.

10. Die Bedienungsanleitung ist unbedingt aufzubewahren!

Bedienungsanleitung D32

11. Das Netzanschlusskabel ist mit einem den VDE-Vorschriften entsprechenden Schukostecker versehen. Wichtig: Die Netzspannung muss mit der auf dem Leistungsschild angegebenen Spannung übereinstimmen. Beim erstmaligen Anheizen der Heizkörper ist eine leichte Rauchbildung möglich. Es muss sichergestellt sein, dass beim Betrieb der elektrischen Dampfmaschine am 230-V-Netz ein funktionsfähiger Fehlerstrom-Schutzschalter mit dem Auslösestrom von max. 30 mA vorgeschaltet ist. Die verwendete Steckdose **muss** eine Schutzerdung besitzen.

VORSICHT: Um eine Gefährdung durch ein unbeabsichtigtes Rücksetzen des Schutztemperaturbegrenzers zu vermeiden, darf das Gerät nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie beispielsweise eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Stromkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.

12. Das Netzanschlusskabel so legen, dass es nicht mit heißen Teilen in Berührung kommt. Achtung: Die Netzanschlussleitung dieses Gerätes kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung der Leitung darf die Dampfmaschine nicht in Betrieb genommen werden. Die Netzanschlussleitung darf nur von einem autorisierten Fachhändler oder von der Firma WILESCO selbst ausgetauscht werden.

13. Das Federsicherheitsventil herausdrehen und mit Hilfe des Trichters den Kessel ca. 3/4 voll (oberer Rand des Wasserstandsglases) mit Wasser füllen. Den Kessel nicht überfüllen! Der Trichter sollte beim Wassereinfüllen leicht heben, damit hier die Luft aus dem Kessel entweichen kann. Nur kalkarmes oder besser kalkfreies Wasser (z.B. destilliertes Wasser) verwenden.

14. Die Dampfpeife auf den Kessel montieren. Bitte nur mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel festziehen. Nicht über den seitlichen Hebel der Peife eindrehen, da dieser dadurch beschädigt wird. Beim Einschrauben der Dampfpeife sollte der Hebel mit der Kette möglichst nach außen zeigen (evtl. verschiedene Dichtungen unterlegen), damit die Betätigung der Kette zum Bedienen der Peife ohne Kesselberührung möglich ist. Die Dampfpeife wird durch leichtes Ziehen an der Kette betätigt. Hinweis: Mit der Dampfpeife kann man sehr einfach einen Überdruck im Kessel regulieren oder vor dem Ölen prüfen, ob noch Dampfdruck vorhanden ist.

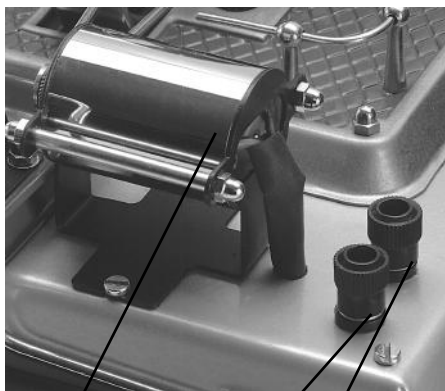
15. Beim Start der Maschine bzw. während des Betriebes **muss** zum Ölen der Zylinder **das Dampfabsperrrventil geschlossen werden**. Erst jetzt die Öleinfüllschrauben abdrehen (siehe Abbildung Fig. 1 Seite 1) und WILESCO-Dampfmaschinenöl (Art.-Nr. Z 83) einfüllen. Hierbei die Schwungräder mehrmals durchdrehen, damit das Öl angesaugt wird. Bei der ersten Inbetriebnahme oder nach längeren Standzeiten ausreichend Ölen (mehrmals 2-3 Tropfen). Anschließend ca. alle 10 Minuten ölen, damit sich die Kolben nicht festsetzen können (2-3 Tropfen Öl reichen für ca. 10 Minuten Betriebszeit). **Das Dampfabsperrrventil muss während des Ölens geschlossen bleiben! Es darf kein Dampfdruck im Kessel vorhanden sein.**

Sämtliche Lager und Gelenke leicht ölen. (siehe Abbildung Fig. 2 Seite 1)

16. Die Dampfmaschine an das Stromnetz anschließen. Jetzt das Dampfabsperrrventil bei sichtbarer Dampfentwicklung (Manometerstand ca. 1 bar) durch eine Drehung nach links öffnen. Die Schwungräder von Hand anwerfen, damit das in der Dampfleitung und den Zylindern befindliche Kondenswasser entweichen kann. Dadurch setzt sich die Dampfmaschine in Betrieb. Die Drehzahl der Schwungräder kann durch das Dampfabsperrrventil geregelt werden.

17. Hinweis: Die Dampfmaschine ist mit Thermosicherungen ausgestattet, die ein Überhitzen des Kessels durch zu niedrigen Wasserstand verhindern. Diese Temperatursicherungen werden bei einem Betrieb mit zu wenig Wasser im Kessel ausgelöst. Ein weiterer Betrieb ist dann nur möglich, wenn folgende Punkte beachtet werden: 1. Netzstecker ziehen, 2. Maschine ca. 1 Std. abkühlen lassen, 3. Wasserstand kontrollieren und ggf. auffüllen, 4. Netzstecker wieder einstecken und nach dem Druckaufbau eine Sichtprüfung des Kessels und dessen Anschlüsse auf Undichtigkeiten durchführen (bei Undichtigkeiten die Maschine nicht mehr benutzen, sondern zur Reparatur einbringen). Diese Reparatur darf nur von einem autorisierten Fachhändler oder von der Firma WILESCO selbst durchgeführt werden.

18. Die Dampfmaschine ist mit einem Dynamo ausgestattet.



Dynamo Polklemmen

Direkt neben dem Dynamo befinden sich die elektrischen Anschlüsse (Polklemmen für Bananenstecker). Es ist auch möglich das Oberteil dieser Polklemmen ca. 2 - 3 Umdrehungen hoch zu drehen, um unter diesen ein Kabel zu befestigen. Der Dynamo hat eine max. Leerlaufspannung von 12V (DC) und eine Leistung von max. 0,1 A.

19. Die Drehzahl der Schwungräder kann auf dem Drehzahlmesser abgelesen werden (nur bei Netzanschluss).

20. Mit der eingebauten Speisewasserpumpe ist es möglich, bei einem längeren Betrieb Wasser aus dem Speisewasserbecken in den Kessel nach zu füllen. Hierfür ca. 1 l (max. Füllhöhe etwa bis 5 mm unter den Rand) sauberes, kalkfreies Wasser einfüllen. Kleine Festkörper im Wasser wie z.B. Sand zerstören die Pumpe. Der Wasserstand im Speisewasserbecken muss mindestens 5 mm betragen, da die Pumpe sonst Luft anzieht und somit den Kessel nicht mehr Befüllen kann. Hinweis: Beim erstmaligen Betrieb, wenn die Pumpe nicht mehr mit Wasser gefüllt ist oder die Pumpe mit zu niedrigem Wasserstand benutzt wurde, muss diese im Leerlauf betrieben werden: Hierfür das Ventil für die Speisewasserpumpe öffnen (siehe Abbildung Fig. 3 Seite 1), damit die Pumpe, welche während des Betriebes dauerhaft pumpt, sich automatisch entlüftet. Das Ventil der Speisewasserpumpe schließen, wenn das Wasser, welches nun rückwärts ins Speisewasserbecken läuft, keine Blasen mehr mitführt. Anschließend die Drehzahl auf ca. 1.000 U/min reduzieren, warten bis der Druck ca. 1 bar erreicht. Das Ventil für die Speisewasserpumpe rechts herum auf Position „Zu“ drehen (siehe Abbildung Fig. 3 Seite 1). Die max. Füllhöhe des Kessels beachten, bis der Wasserstand gemäß Abbildung Fig. 1 Seite 1 den oberen Rand des Schauglases erreicht hat. Anschließend den Regler wieder öffnen auf Position „Auf“. Die Pumpe läuft während des Betriebes ständig mit und fördert, bei geöffnetem Ventil, das Wasser, drucklos im Kreislauf vom/ins Speisewasserbecken. Die Speisewasserpumpe ist bei jeder Inbetriebnahme über die kleine Öleinfüllschraube mit 2 - 3 Tropfen Wileco-Spezialöl für Speisewasserpumpe (Best.-Nr. 01894) zu ölen.

21. Mit dem Hebel der Transmissionskupplung auf dem Steuerpult kann die Transmission ein- und ausgeschaltet werden. Über die Transmission kann bei diesem leistungsstarken Modell eine Vielzahl von Antriebsmodelle mittels Antriebsspiralen angeschlossen werden.

22. Nach Beendigung des Dampfbetriebes und dem Abkühlen sollte die Dampfmaschine gewartet werden. Noch im Kessel vorhandenes Wasser durch das Öffnen des Wasserablassventils entleeren. Hierzu das Wasserablassventil öffnen und die Dampfpeife durch leichtes Ziehen an der Kette öffnen oder das Federsicherheitsventil herausrauben - so entsteht kein Unterdruck beim Entleeren des Restwassers. **Vorsicht bei heißem Wasser!** Im Kessel verbleibendes Wasser kann der Funktion nicht schaden, aber evtl. zu Ablagerungen an dem Schauglas führen. Kalkrückstände am Wasserstandsschauglas oder im Kessel **auf keinen Fall mit Essig oder sonstigen stark ätzenden Mitteln entfernen** (Empfehlung: Wileco Entkalker für Kessel Z84 Best.-Nr. 01050).



Speisewasserbecken
Ablassschraube für Speisewasserbecken
Rücklaufrohr Speisewasserpumpe

Zum Leeren des Speisewasserbeckens die Ablassschraube abschrauben und das Wasser in einem Behälter auffangen. Anschließend die Ablassschraube mit der Dichtung wieder aufschrauben (siehe Abbildung links).



23. Der Abdampf wird in den Kamin geleitet, das entstehende Kondensat läuft in den Kondenswasserbehälter unter der Grundplatte. Dieser Behälter muss nach Beendigung des Dampfbetriebes entleert werden. Hierfür den Kondenswasserbehälter herausziehen und entleeren (siehe Abbildung links).

24. Zum Abschluss das Modell trockenputzen.

Garantie:

25. Alle WILESCO-Dampfmodelle sind sorgfältig geprüft und haben eine Endkontrolle durchlaufen. Sollte trotzdem ein Mangel auftreten, helfen wir bzw. reparieren Ihre Dampfmaschine. Sie können die Dampfmaschine mit einer Fehlerbeschreibung über Ihren Fachhändler oder direkt an uns einsenden. **Die häufigsten Reklamationen sind nicht ausreichend geölte Kolben. Sollte nicht gemäß den Anweisungen unter Punkt 15 geölt bzw. nicht das empfohlene Wileco Dampfmaschinenöl verwendet werden, können sich die Kolben festsetzen und die Zylindereinheiten sind zerstört. Wir bitten um Verständnis, dass bereits angeheizte/gebrauchte Modelle nicht gegen neue ausgetauscht werden können.**

Dieses Modell ist ausschließlich für die oben beschriebene Funktion bestimmt.

Technische Änderungen behalten wir uns vor.

WILESCO wünscht Ihnen nun viel Spaß mit Ihrer Dampfmaschine und „Volldampf voraus“!